

„Wir“-Gefühl gegen das Verbrechen

Wenn er sagte, dass er Italiener sei, genauer: Sizilianer, dann hörte er als erstes immer das Wort „Mafia“. Das hat Leoluca Orlando schon als Schüler so geärgert, dass er beschloss: „Ich muss gegen die Mafia kämpfen.“

Der ehemalige Bürgermeister von Palermo, der noch heute auf den Todeslisten der sizilianischen Mafia steht, diskutierte beim „Saitta-Life-Talk“ mit Regierungspräsident Jürgen Büssow, Oberbürgermeister Joachim Erwin, dem Chef des Landeskriminalamts, Hartmut Rohmer, und RP-Redakteur Ludolf Schulte über Stadtentwicklung und organisiertes Verbrechen.

Die Polizei in Deutschland verwendet ein Gutteil ihres Budgets und Personals für die Bekämpfung der Organisierten Kriminalität – nicht immer mit Verständnis der Bürger. Rohmer erklärte: „Die Bürger sind betroffen von Einbrüchen und Straßenraub. Organisierte Kriminalität ist dagegen ein eher theoretisches

Phänomen.“ Nicht so in Palermo. 260 Morde im Jahr waren üblich, als Leoluca Orlando Bürgermeister wurde. „Jeder war von Mafia betroffen – und deshalb standen alle gemeinsam auf, Polizei, Kirchen, Schulen und Bürger, um sich die Stadt von der Mafia zurück zu holen.“

Die Stadt in Händen des Organisierten Verbrechens, das sieht OB Erwin am Worringer Platz schon fast gegeben. „Das Geld, das im Drogenhandel erwirtschaftet wird, infiziert andere Wirtschaftsbereiche“, warnte er, während Jürgen Büssow vor allem auf die Erfolge im Kampf gegen die Drogenszene verwies. Aber: „Ärzte und Krankenhäuser haben uns beim Einsatz von Brechmitteln zur Beweissicherung gegen Dealer im Stich gelassen“, klagte der Sozialdemokrat. Der mit Erwin ausnahmsweise übereinstimmte: Viele der Projekte, mit denen Orlando in Palermo ein neues „Wir“-Gefühl gegen die „ehrenwerte Gesellschaft“ stärkte, können Denkanstöße auch für Düsseldorf sein. sg



Der Sozialdemokrat Jürgen Büssow (links) diskutiert mit dem Oberbürgermeister Joachim Erwin (Mitte), dem Chef des Landeskriminalamts Hartmut Rohmer (rechts) und dem RP-Redakteur Ludolf Schulte über Stadtentwicklung und organisiertes Verbrechen.